

Eine der nächsten Fulgurex Auslieferung, ein Modell in HO nach schweizerischem Vorbild, ist die **Elektrolok Be 4/4 der BT (Bodensee-Toggenburg), EBT (Emmental-Burgdorf-Thun) und SM (Solothurn-Münster)-Bahn.**



BT Be 4/4 no 14

Diese Serie befindet sich bereits voll in Arbeit und sollte noch in der ersten Hälfte 2018 zur Auslieferung kommen. Die Unterschiede von BT und EBT / SM Loks sind vor allem die Lüftergitter, Dachaufbauten, Stirnseiten mit Handläufen, etc... (beachten Sie auch die untenstehende historische Geschichte jeder einzelnen Lok).

Folgende Versionen stehen zur Auswahl:

BT (Bodensee-Toggenburg) Loks:

Art.no.: 2272 BT Be 4/4 no 12, ca 1931 - 1948, grün

Art.no.: 2272/1 BT Be 4/4 no 11, "Historische Lok", ca. 1994, grün

Art.no.: 2272/2 BT Be 4/4 no 14, "Oswald-Steam", ca. 1989, **braune Ausführung mit gelben Zierlinien**

Art.no.: 2272/3 BT Be 4/4 no 15, Maschine der "DVZO", ca. 2002, grün

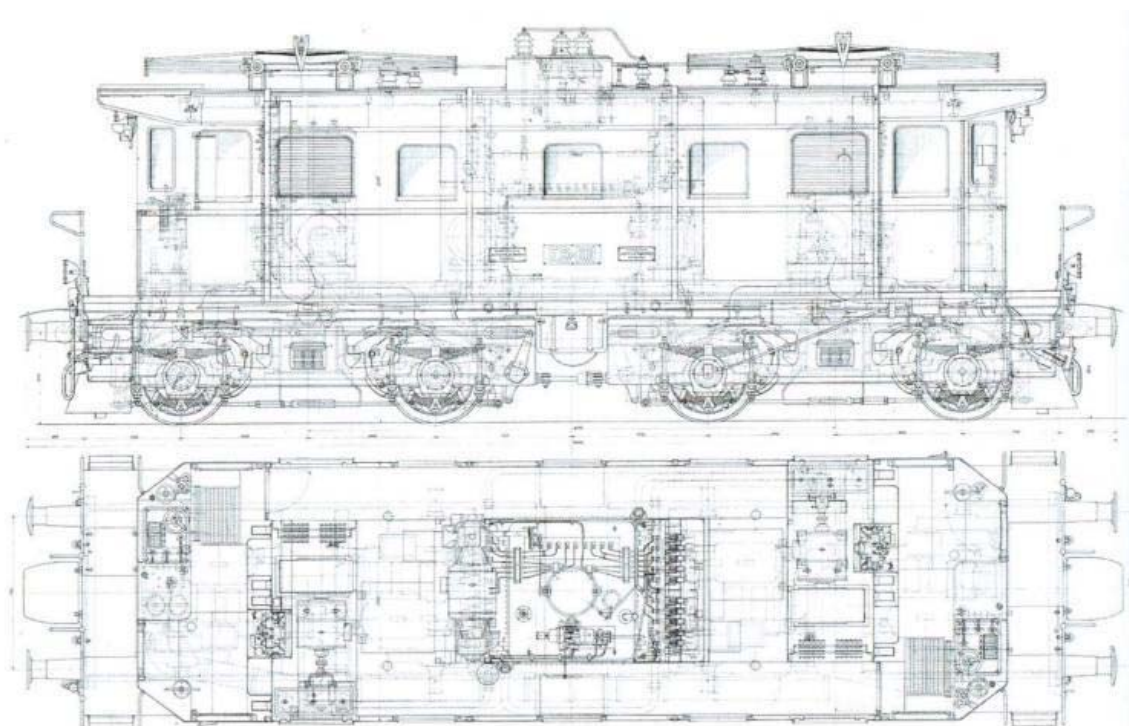
Art.no.: 2272/4 BT Be 4/4 no 16, orig. Maschine im Einsatz von ca. 1965, grün

EBT (Emmental-Burgdorf-Thun) Loks:

Art.no.: 2273 EBT Be 4/4 no 104, orig. Maschine im Einsatz von ca. 1963, grün
Art.no.: 2273/1 EBT Be 4/4 no 102 "Historische Lok", ca. 1997, grün

SM (Solothurn-Münster) Loks (diese Lok wurde von der EBT an die SM abgegeben):

Art.no.: 2274 SM Be 4/4 no 171 (ex 107), orig. Maschine im Einsatz von ca. 1966, grün



EBT-Version

Alle Loks unterscheiden sich natürlich durch div. Details der jeweiligen Epoche und REV-Daten, Farbgebung, Beschriftungen, etc, etc, etc..... Die Maschinen sind natürlich digitalisiert, Stromaufnahme über alle Achsen und haben versch. Lichtfunktionen.....

.....hier nun ein kleiner geschichtlicher Auszug dieser Loktype:

Die Bodensee-Toggenburger-Bahn (BT) wurde in den Jahren 1931 - 1932 elektrifiziert. Mit Rücksicht auf die angrenzenden SBB-Linien fiel die Wahl auf den Einphasen-Wechselstrom mit einer Spannung von 15 kV und der Frequenz von 16,7 Hz. Dafür musste natürlich auch der entsprechende Triebfahrzeug-Park angeschafft werden. Zur Bestellung waren damals sechs elektrische Lokomotiven des Typs Be 4/4 vorgesehen. Bestellt wurden diese Loks bei der **Société Anonyme des Ateliers de Sécheron (SAAS)** in Genf, kurz **Sécheron** genannt.

Bis Ende des Jahres 1931 wurden dann auch diese sechs Be 4/4 (no.11 - 16) an die Bodensee-Toggenburger Bahn (BT) ausgeliefert. Für viele Lokführer der BT und EBT war diese Maschine der Einstieg von der Dampflokomotive zu der Elektrolokomotive.....

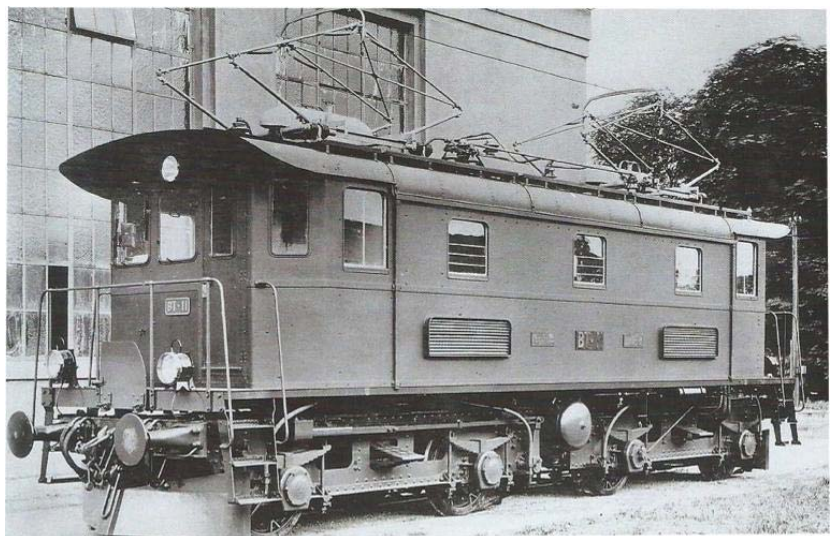
BT Be 4/4 Lok no. 12; unsere Art.no.: 2272

Diese Lok war von 1931-1997 im Betrieb bei der BT. Die Maschine wurde dann 1998 remisiert und als Ersatzteillieferer (vor allem für die Lok Nr. 11) bestimmt. Im Herbst 2002 wurde die Lok dann allerdings an eine Privatperson verkauft und wartet seitdem auf eine betriebsfähige Aufarbeitung. Unser Modell wird die frühe Betriebs-Ausführung (mit hellgrauem Chassis) in den Jahren 1931-1948 erhalten. **REV-Datum: 7.10.1946**



BT Be 4/4 Lok no. 11; unsere Art.no.: 2272/1

Es war dies ursprünglich der Prototyp aller Be 4/4 Loks. Die Be 4/4 no 11 befindet sich noch immer im Bestand der BT, wird aber nur noch als Reservelok und zu Sonderfahrten eingesetzt. Nach der Fusion von BT und SOB zu der neuen SOB blieb sie als "historisches Fahrzeug" erhalten und erhielt (buchmässig) die neue UIC-Nummer BE 416 011-5. Die Lok trägt aber immer noch Ihre alten Bronzeschilder mit der Aufschrift "BT-11". Unser Modell ist die "historische Lok" in "Moosgrüner" Farbe und in der Ausführung von ca. 1994. **REV-Datum: 17.3.1994**



BT Be 4/4 Lok no. 14; unsere Art.no.: 2272/2



Ursprünglich war diese Maschine bis 1988 bei der BT im regulären Dienst eingesetzt. Uebernommen wurde dann diese Lok von der "Reisegruppen-Vereinigung OSWALD-STEAM" in Samstagern. Dort wurde die Lok radikal

umlackiert und neu aufgebaut. Anstelle des grünen Farbkleides erhielt die Lok eine braune Farbe mit gelben Zierlinien und Filets. Geplant war eine komplette Komposition mit GB-Wagen zu erstellen, wurde dann aber durch die Aufgabe der Firma nie verwirklicht. Die Lok kam dann in den Bestand der damaligen Südostbahn, welche sie für Nostalgiefahrten einsetzte. Nach der Fusion zur SOB (mit der BT), wurde die Lok dann im 2006 an die EUROVAPOR in Sulgen verkauft. Die Lok ist noch heute an verschiedenen Sonderfahrten im Einsatz und besticht durch die aussergewöhnliche braune Farbe. Unser Modell ist die Version von "OSWALD-STEAM" in brauner Farbgebung von 1989. [REV Datum: 10.8.1988](#)

BT Be 4/4 Lok no. 15; unsere Art.no.: 2272/3

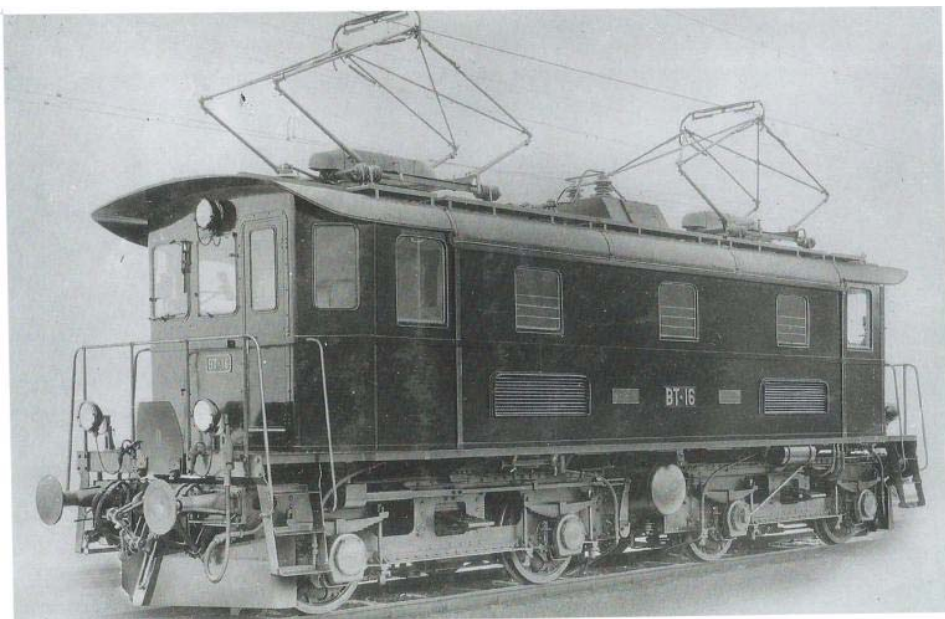
Diese Lok wurde in 1988 von der Dampfbahn-Vereinigung Zürcher-Oberland, (DVZO) von der BT erworben. Die Maschine befindet sich noch im regulären Dienst-Originalzustand (ausser dem nachbemalten hellgrauen Chassis der älteren Epoche).

Die Maschine kommt vor allem auf der heimischen Strecke von BAUMA nach HINWIL zu Einsatz, aber auch für Sonderfahrten und Ueberfuhren auf anderen Strecken. Unser Modell ist die Maschine von ca. 2011 mit dem bereits hellgrauen Chassis. [REV-Datum: 1 Zü 15.3.2011](#)



BT Be 4/4 Lok no. 16; unsere Art.no.: 2272/4

Wir wollten unbedingt auch eine Lok der späteren Generation des regulären Dienstes bei der BT. Diese Lok verblieb bis 1988 im Dienste der BT. Im Jahre 1991 wurde die Lok ihrer Fahrmotoren no 3 und 4 beraubt und somit zur Be 3/4 no 16 degradiert. Die Lok wurde ab da zum Rangierdienst in Herisau eingesetzt. Ab 1994 wurde die Lok dann als ausrangiert gemeldet, blieb aber offenbar noch irgendwo hinterstellt. Im März 1997 wurde sie dann, als bis jetzt einzige Lok dieser Serie, abgebrochen. Unser Modell ist die reguläre Dienstmaschine der BT von ca. 1965. REV-Datum: 22.10.1965



EBT Be 4/4 Lok no. 104; unsere Art.no.: 2273

Diese Maschine versah ihren regulären Dienst bei der EBT bis im September 2000. Darauf wurde die Lok ausrangiert und remisiert. Im gleichen Jahr wurde die Lok aber doch noch an die Vereinigung CLASSIC RAIL verkauft. Zuletzt abgestellt wurde die Maschine in Le Locle. Die Lok ist bis heute nicht betriebsfähig. Unser Modell ist die Maschine im regulären Dienste bei der EBT von ca. 1963. **REV-Datum: 18.5.1962**



EBT Be 4/4 Lok no. 102; unsere Art.no.: 2273/1

Die Lok no 102 wurde ab 1997 zum historischen Triebfahrzeug erklärt. Die Maschine bekam wieder ein hellgraues Chassis und ein silbernes Dach. Nach der Fusion der BLS Lötschberg-Bahn kam sie 2006 in den Bestand der BLS, welche sie dann in die BLS Stiftung überführte. Dort wird sie als historisches Erbe der BLS gepflegt. Die Maschine ist noch voll betriebsfähig und wird für Sonderfahrten eingesetzt. Unser Modell ist die historische Version mit dem hellgrau Chassis. **REV-Datum: R3 14.6.1997**



SM Be 4/4 Lok no. 171 (ex 107); unsere Art.no.: 2274

Die Maschine Be 4/4 no 171 war eine von zwei Loks die von der EBT an die SM abgetreten wurde. Ursprünglich waren dies die no 107 - 108. Ab der Umnummerierung von 1963 wurde aus der no 107 die no 171 (108 zu no 172). Die Lok no 171 war bis um 1997 im regulären Dienst, wurde aber ab 1999 ebenfalls zur historischen Lok und erhielt eine Hauptrevision R3. Die Association SWISSTRAIN konnte die Lok 2006 käuflich erwerben. Sie wird aktuell mietweise vom Verein Dampfbahn Bern für Extrazüge eingesetzt. Unser Modell ist die reguläre Dienstmaschine der SM (Solothurn-Münsterbahn) von ca. 1966. **REV-Datum: 14.3.1965**

